



EIGER+

NEUBAU DIENSTLEISTUNGSZENTRUM UND PARKHAUS

Grindelwald - BE

Bauherrschaften

Schweizerische Mobiliar Asset
Management AG
Bundesgasse 35
3011 Bern

Berner Kantonalbank (BEKB)
Bundesplatz 8
3011 Bern

Totalunternehmung

Losinger Marazzi AG
Sägestrasse 76
3098 Köniz

Architekt

Rykart Architekten AG
Könizstrasse 161
3097 Liebefeld

Bauingenieur

Mange + Müller AG
Merzenacker 4a
3006 Bern

Technische Büros

Sanitär / HLK-Ingenieur:
Marcel Rieben Ingenieure AG
Waldeggstrasse 41
3097 Liebefeld

Elektroingenieur:
Elektroplan Buchs & Grossen AG
Rollstrasse 24
3714 Frutigen

Landschaftsarchitekt:
Moeri & Partner AG
Mühlenplatz 3
3011 Bern

Lage der Bauobjekte

Dorfstrasse 101
3818 Grindelwald

Planung der Bauobjekte

2009 - 2013

Ausführung der Bauobjekte

2013 - 2014



LAGE / GESCHICHTE

Das Dorf Grindelwald (BE) am Fusse der Eignordwand genießt als alpiner Erlebnisort ein grosses internationales Renommee. Der Ortskern rund um den Bahnhof und das Sportzentrum wird mit der Überbauung Eiger+ stark aufgewertet. Oberhalb des Bärplatzes, wo früher auf zwei höhengetrennten Flächen Autos parkiert waren, steht nun ein neues Dienstleistungszentrum (DLZ), in dem sich unter anderen der Grossverteiler Coop mit einem Lebensmittelgeschäft und einer Apotheke eingemietet hat. Die Berner Kantonalbank hat einen Teil des DLZ im Stockwerkeigentum übernommen.

Ausserdem bietet eine neue Tiefgarage ein Viertel mehr Parkplätze als zuvor. Die Totalunternehmung Losinger Marazzi war für den Abriss der alten Gebäude sowie für die Entwicklung und den Neubau des Grossprojekts Eiger+ verantwortlich.

KONZEPT / ARCHITEKTUR

Der Baukörper des DLZ wächst in geschwungener Form aus dem abfallenden Terrain und öffnet sich in Richtung Bahnhof. Ein vorkragendes, hufeisenförmiges Betondach akzentuiert die elegante Form





des Volumens. In Verbindung mit der vertikal ausgerichteten Lamellenfassade aus Holz ergibt sich ein harmonisches Ganzes. Vom Parkhaus, das über einen Tunnel direkt mit dem Einkaufszentrum verbunden ist, bleibt nur das Zugangsgebäude vor dem benachbarten Sportzentrum sichtbar.

Die Dächer der beiden Neubauten sind so angelegt, dass die Gemeinde sie als begehbare Plätze gestalten konnte. Auf dem Einkaufszentrum befindet sich eine Aussichtsplattform; Das Dach des Parkhauses wird für Freiluftveranstaltungen genutzt.

BESONDERHEITEN

In einem Tourismusort mit viel Publikumsverkehr zu bauen, erforderte ein behutsames Vorgehen und eine genaue Planung. Um die grossen Ströme von Passanten nicht zu unterbrechen, wurde eine 1,2 Meter breite Passerelle über die Baustelle errichtet. Dass die beiden Baugruben durch die Dorfstrasse getrennt waren, hat die Aufgabe zusätzlich erschwert. Mit Ausnahme des Auf- und Abbaus des Krans blieb die Strasse ständig offen. Die bis zu 12 Meter tiefen Baugruben mussten speziell gesichert, überwacht und mit Spritzbeton und Injektionsbohrankern ausgekleidet werden.

Erschwerend kam hinzu, dass das Gelände pro Jahr 20 bis 100 Millimeter hangabwärts rutscht. Beide Neubauten wurden deshalb als „steife Kästen“ erstellt, die mit dem Hang rutschen ohne Schaden zu nehmen.

Eine weitere Eigenheit des Projekts war der komplizierte Bau des Stollens zwischen Einkaufszentrum und Parkhaus. Er wurde im Spießvortriebsverfahren in 14 Tagen unter der Dorfstrasse hindurchgegraben. Dank der Verwendung eines Tachymeters konnten die Spiesse dreidimensional millimetergenau ausgerichtet und eingebohrt werden. Gesichert wurde das Tunnelprofil mittels Einbaubögen; Der schlechte Baugrund erforderte zudem die Erstellung eines Sohlgewölbes, um vertikale Setzungen zu verhindern.

Trotz des engen Zeitplans konnte Eiger+ am 18. Dezember 2014 pünktlich eröffnet werden.

ENERGIEKONZEPT

Eiger+ bezieht den gesamten Energiebedarf für Heizung und Warmwasser über das moderne Fernwärmenetz der Holzwärme Grindelwald (HWG). Die Fernwärme wird in Grindelwald aus einheimischen Holzschnitzeln hergestellt und ist damit zu 100 Prozent CO₂-neutral.

PROJEKTDATEN

Bruttogeschossfläche

Total	:	12 500 m ²
Dienstleistungszentrum (DLZ)	:	3 100 m ²
Tunnel	:	80 m ²
Parking	:	8 820 m ²

SIA-Volumen

Total	:	43 210 m ³
DLZ	:	17 080 m ³
Tunnel	:	220 m ³
Parking	:	25 910 m ³

DLZ

Untergeschoss	:	1
Erdgeschoss	:	1
Obergeschoss	:	1
Laden- und Dienstleistungsfläche	:	1 826 m ²

Parking

Untergeschosse	:	3
Erdgeschoss	:	1
Totale Fläche	:	7 800 m ²
Parkplätze	:	252

